

# Das österreichische Romanes



30 JAHRE ANERKENNUNG  
600 JAHRE IN ÖSTERREICH

## ERÖFFNUNG

Dienstag, 24.09.2024, 17.00 Uhr

Zur Eröffnung sprechen:

LPT Robert Hergovich

Emmerich Gärtner-Horvath,

Beiratsvorsitzender der Volksgruppe der Rom:nija

## ORT

Landhaus Alt

Europaplatz 1

7000 Eisenstadt

## AUSSTELLUNGSDAUER

25.09. – 18.10.2024

## ÖFFNUNGSZEITEN

Mo bis Do, 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Fr 08.00 bis 13.00 Uhr

Eine Ausstellung von Akademie Graz, Roma Service, Romano Centro und Phonogrammarchiv der ÖAW, im Auftrag des Österreichischen Parlaments

# DAS ÖSTERREICHISCHE ROMANES

Zum 30-jährigen Jubiläum der Anerkennung der Volksgruppe der Rom\*nija in Österreich stellt die Ausstellung die Sprache Romanes vor – mit ihrer Verankerung in Indien und Europa, mit ihrem besonderen sprachlichen Reichtum und mit dem literarischen Schaffen in Österreich.

Romani und Romanes sind die Allgemeinbezeichnungen für die Sprache der größten und vielfältigsten Minderheit Europas, den Rom\*nija. Mit der Volksgruppenanerkennung am 16.12.1993 bekennt sich die Republik Österreich zum Schutz und zur Pflege des Romanes als integraler Bestandteil der ethnokulturellen Vielfalt Österreichs. Damit ist eine europäisierte indische Sprache, die seit mindestens 600 Jahren im heutigen österreichischen Territorium gesprochen wird, offizielle Minderheitensprache bzw. Volksgruppensprache geworden.

*Digitales Archiv: [romani-project.org](http://romani-project.org)*